

b 2 - grossbritannien gedenkt des ersten verkehrstoten  
l o n d o n , 18.8. (ap) - eine gedenkmesse wurde dieser tage  
in london fuer grossbritanniens erstes verkehrsoffer gelesen, vor  
genau 70 jahren, am 17. august 1896. war die englaenderin bridget

o o o

... die englaenderin bridget

driscoll von einem auto niedergestossen worden und hatte dabei  
toedliche verletzungen erlitten. der unfallwagen war mit einer  
geschwindigkeit von sechs stundenkilometern "dahergebraust".  
der tod der frau hatte in ganz grossbritannien einen sturm der  
entruestung hervorgerufen. wenige monate vorher hatte naemlich  
die regierung einen gesetzesvorschlag abgelehnt, der die auto-  
fahrer haette zwingen sollen, jedem wagen einen mann mit einer  
roten flagge vorauszuschicken, der die fussgaenger vor dem kom-  
menden "gefaehrlichen ungeheuer" sollte.

dem gedenkgottesdienst wohnten mitglieder verschiedener fuss-  
gaengerorganisationen, sowie des britischen automobilklubs und  
beamte des transportministeriums bei. die veranstaltung wurde als  
gedenken an den "beginn eines tragischen kapitels in der geschich-  
te der menschheit" apostrophiert.

im vergangenen jahr kamen in grossbritannien 7.952 menschen  
bei verkehrsunfaellen ums leben, davon rund 3.000 fussgaenger.  
(schluss) mzi+